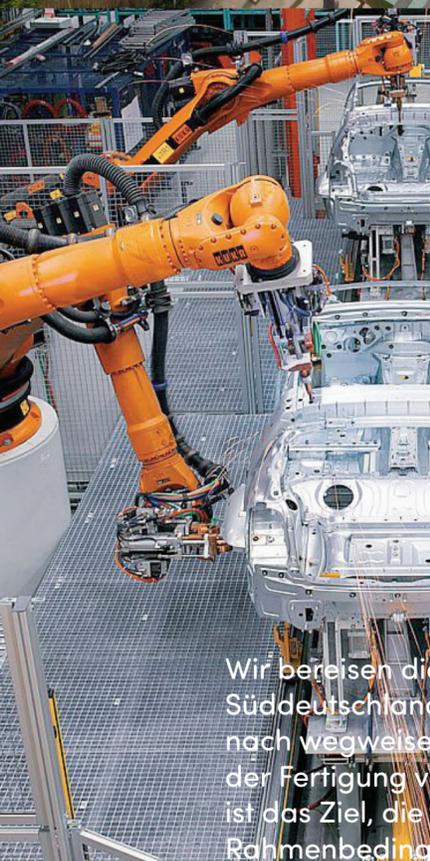


Zukunft des Bauens eine Rundreise



Wir bereisen die Schweiz und Süddeutschland, auf der Suche nach wegweisenden Ansätzen in der Fertigung von Bauwerken. Es ist das Ziel, die technologischen Rahmenbedingungen kennen und verstehen zu lernen und gleichzeitig die gebaute Realität und heutigen Möglichkeiten auch in Bezug auf Präfabrikation und Energiefragen zu erfahren.

Ausgangspunkt unserer Reise sind moderne robotergefertigte Holzkonstruktionen von Gramazio/Kohler und Shigeru Ban in der Schweiz. Danach werden wir in den Mercedes-Werken in Stuttgart

die Entwicklung und Produktion von Automobilen studieren und den Museumsbau von UN-Studio besichtigen. An der Technischen Universität Stuttgart werden wir am Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren Einblicke in die Forschung des Instituts und in Bauwerke von Werner Sobek erhalten und Arbeiten von Achim Menges am Institute for Computational Design sehen. Mit der Besichtigung der Weissenhofsiedlung und Arbeiten von Frei Otto spannen wir den historischen Bogen zum Modernismus und verorten die Innovations-Tradition. In der Nähe von Augsburg werden wir wegweisende Fabrikationstechniken

für Glas (Sedak) und Robotik (Kuka) erleben. In Bezug zum aktuellen Entwurfsemester untersucht die Seminarreise Innovation im Material genauso neuartige Fügungstechniken, die modular gestaltet, und somit sortenrein rückbaubar sind.

Daten: Montag, 14. März bis Freitag, 18. März 2016
Kostenkategorie: B

Asst. Prof. Dirk E. Hebel, Patrick Chladek, Amélie Fibicher, Felix Heisel, Philippe Jorisch, Hans-Christian Rufer, Marta H. Wisniewska

ARCHITECTURE AND CONSTRUCTION
ASSISTANT PROFESSOR DIRK E. HEBEL